

BARDEHLE PAGENBERG Team

Marius Fischer

Dr. jur., M.Sc. (Physik)



**Patentanwalt, European Patent Attorney, Vertreter
vor dem EPG, Senior Associate**

Location München

Languages: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch

+49 89 928 05-0

marius.fischer@bardehle.de

Neben der Ausarbeitung von Patentanmeldungen und der Betreuung unserer Mandanten bei Prüfungsverfahren vor dem Europäischen Patentamt und dem Deutschen Patent- und Markenamt befasst sich Marius Fischer oft mit Einspruchs-, Beschwerde- und Nichtigkeitsverfahren sowie Fragen der Verletzung.

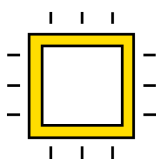
Dabei kann Marius Fischer einerseits auf umfangreiches technisches Know-how zurückgreifen, das er sich während seines Physikstudiums und seiner Zeit als Entwickler bei einem erfolgreichen Münchner Start-Up angeeignet hat, und andererseits auch auf tiefgreifende patentrechtliche Kenntnisse, die er während seiner fachfremden Promotion sowie seiner bisherigen beruflichen Tätigkeit in ebendiesem Bereich erworben hat. Als Verantwortlicher für alle Belange des geistigen Eigentums bei besagtem Start-Up lernte er auch, was aus Sicht eines Mandanten eine wirklich gute Beratung ausmacht, und nutzt dieses Wissen, um stets die bestmögliche Unterstützung zu bieten, ganz gleich, um welches Thema es geht.

Zu Marius Fischers technischen Spezialisierungen zählen neben der Elektro- und Informationstechnik sowie der Physik im Allgemeinen insbesondere die Telekommunikation und die Halbleitertechnologie, er ist aber auch häufig im Bereich der Sportartikel und der Medizintechnik tätig. Dank seines Studiums und seiner Promotion ist er zudem auch auf dem Gebiet der Nanotechnologie sehr versiert.

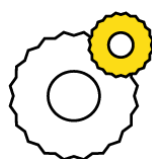
Rechtsgebiete

Patentverletzung	Patentanmeldungen
Arbeitnehmererfindungsrecht	Einsprüche und Patentnichtigkeit
Due Diligence	Einheitspatent
Einheitliches Patentgericht	

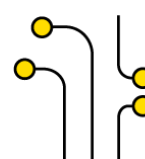
Branchen



Halbleitertechnologie



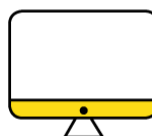
Maschinenbau



Elektrotechnik & Elektronik



Medizintechnik



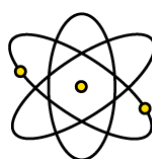
Software, IT- & Computertechnologie



Telekommunikation



Sport



Physik



Automotive

Empfohlen in





Publikationen

Marius Fischer ist Autor mehrerer Veröffentlichungen zum Patentrecht, insbesondere zu dessen Anwendung und Auswirkungen auf den Bereich der Nanotechnologie. Dazu gehören u.a. seine Doktorarbeit sowie ein Beitrag zu einer von der Europäischen Kommission in Auftrag gegebenen Studie:

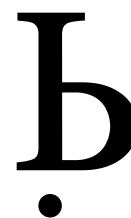
[„Upstream-Patente in der Nanotechnologie. Ein Vergleich zwischen Europa und den USA“](#) (GWR - Schriftenreihe zum gewerblichen Rechtsschutz), Carl Heymanns, Köln, 2019

[“Nanomedicines”, in: Roberto Romandini, Reto Hilty, Annette Kur \(Hg.\), MPI Study on SPCs](#), München, 2018, S. 427 ff. (im Auftrag der Europäischen Kommission)



Mitgliedschaften

Marius Fischer ist Mitglied der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V. (DPG) und des Alumni-Vereins des Max-Planck-Instituts für Innovation und Wettbewerb.



Curriculum Vitae

2024	Senior Associate bei BARDEHLE PAGENBERG in München
2023	Registrierung als Vertreter vor dem EPG
2022	Zulassung als European Patent Attorney
2021	Zulassung bei der Deutschen Patentanwaltskammer
2021 - heute	Patentanwalt bei BARDEHLE PAGENBERG, München
2020 - 2021	Ausbildungsstationen am Landgericht Düsseldorf sowie am Deutschen Patent- und Markenamt und Bundespatentgericht in München
2018 - 2021	Patentingenieur und Patentanwaltskandidat bei BARDEHLE PAGENBERG, München
2018 - 2020	Studium des Rechts für Patentanwälte an der Fernuniversität Hagen
2017 - 2018	Entwickler und Leiter IP bei der Kinexon GmbH, München
2016	Forschungsaufenthalt im Rahmen der Promotion am Oxford Intellectual Property Research Centre (OIPRC) der University of Oxford, UK
2015 - 2016	Forschungsaufenthalt im Rahmen der Promotion an der Law School der University of California, Berkeley, USA, als Stipendiat der Fulbright-Kommission
2014 - 2017	Promotionsstudium der Rechtswissenschaften (Dr. jur.) an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München und dem Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb zum Thema „Upstream-Patente in der Nanotechnologie. Ein Vergleich zwischen Europa und den USA“ als Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes sowie des Max-Planck-Instituts (ausgezeichnet mit „summa cum laude“ sowie dem Fakultätspreis)
2013 - 2014	Forschungsaufenthalt im Rahmen der Masterarbeit an der Northeastern University, Boston, USA, im Bereich der theoretischen Nanophysik
2012 - 2014	Studium der Physik (M.Sc.) an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München als Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes sowie des Max Weber-Programms im Elitenetzwerk Bayern
2011 - 2012	Auslandsaufenthalt an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich, Schweiz, als Stipendiat des ERASMUS-Programms
2009 - 2012	Studium der Physik (B.Sc.) an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen als Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes und Mitglied der Dean's List